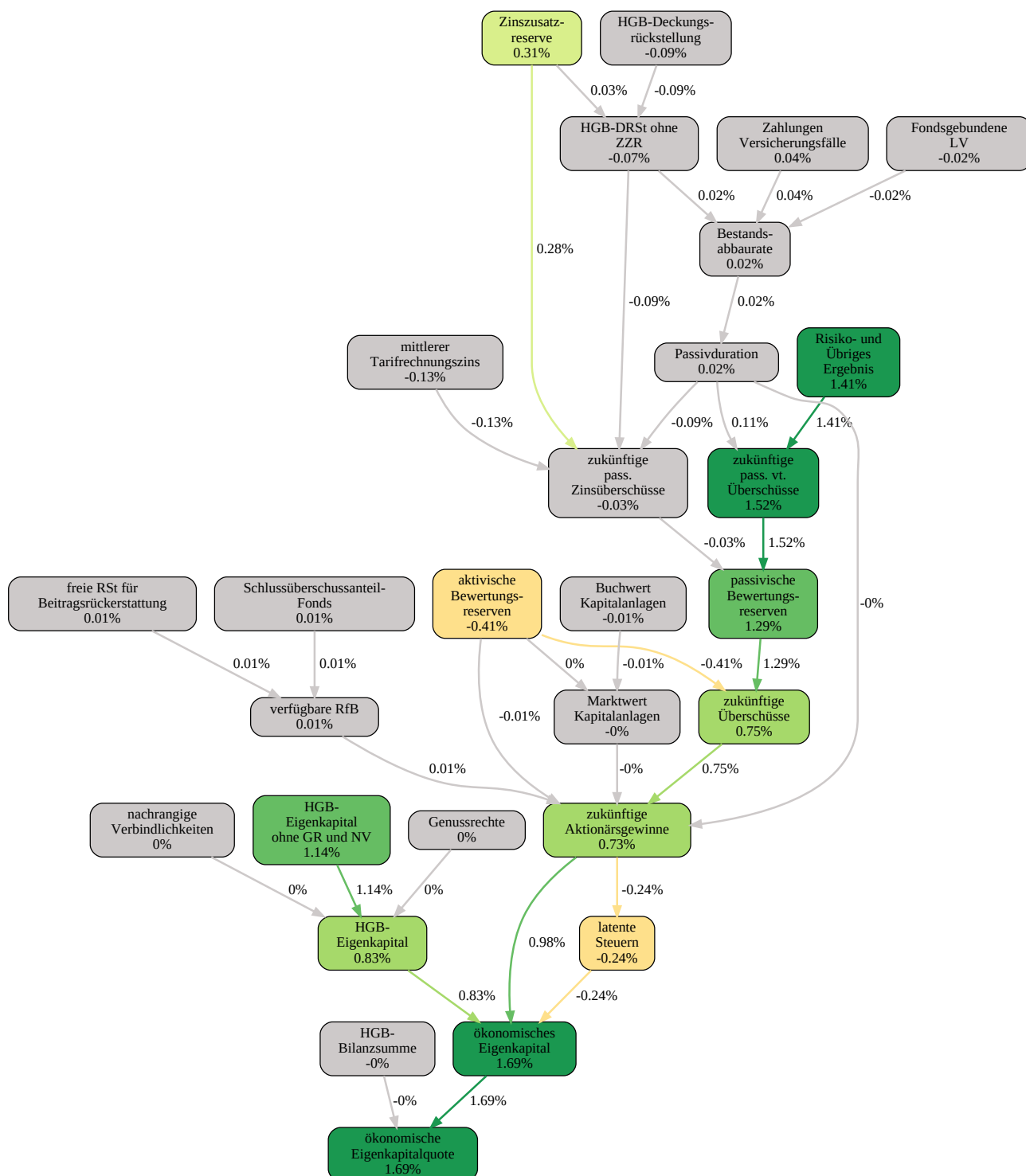




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Mecklenburgische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Mecklenburgische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1.52 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Mecklenburgische Leben ist die Größe aktivische Bewertungsreserven, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0.41 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6.15% und liegt damit um 1.69 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 4.46%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.323
Fondsgebundene LV	3,4
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1.363
HGB-Deckungsrückstellung	1.169
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	39
Risiko- und Übriges Ergebnis	17
Schlussüberschussanteil-Fonds	53
Zahlungen Versicherungsfälle	94
Zinszusatzreserve	63
aktivische Bewertungsreserven	133
freie RSt für Beitragsrückerstattung	45
mittlerer Tarifrachungszins	3.2%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	39
verfügbare RfB	98
HGB-DRSt ohne ZZR	1.106
Bestandsabbaurate	8.5%
Passivduration	11
Marktwert Kapitalanlagen	1.457
zukünftige pass. vt. Überschüsse	186
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-79
passivische Bewertungsreserven	107
zukünftige Überschüsse	241
zukünftige Aktionärgewinne	60
latente Steuern	15
ökonomisches Eigenkapital	84
ökonomische Eigenkapitalquote	6.1%